

Ausbildung

21-jähriger hat seinen Meisterbrief gemacht

Hindrik Dehnbostel arbeitet in Hettstedter Dentalfirma

Hettstedt/MZ. Das kommt nicht alle Tage vor: Hindrik Dehnbostel hat mit 21 Jahren schon einen Meisterbrief des Zahntechnikerhandwerks in der Tasche. „Damit dürfte er wohl einer der jüngsten Meister in Deutschland sein“, glaubt Kay Baumbach, Geschäftsführer der Firma Zahntechnik-Xental aus Hettstedt. Er und sein Geschäftspartner Werner Dahlke haben sich intensiv um die Berufsbegleitende Ausbildung von Dehnbostel zum Zahntechnikermeister gekümmert. „Wir sind stolz, dass er dieses Ziel so schnell erreicht hat“, sagte Baumbach.

„Damit dürfte er wohl einer der jüngsten Meister in Deutschland sein.“

KAY BAUMBACH
GESCHÄFTSFÜHRER

Immerhin konnte Hindrik Dehnbostel, der aus Niedersachsen stammt, bereits seine Lehre ein Jahr früher beenden. Im Januar 2002 bestand er die Gesellenprü-



Der 21 Jahre alte Hindrik Dehnbostel soll sich nun mit der Kundenbetreuung der Dental-Firma vertraut machen.

fung. Für ihn sollte damit noch nicht das Ende der Fahnenstange erreicht sein. Er besuchte danach Schulungen und fing an für die Meisterprüfung zu trainieren. Im August 2002 bestand er die Aufnahmeprüfung für die Meisterschule in Halle. Drei Monate später begann sein Meisterkurs, der er jetzt erfolgreich abgeschlossen hat.

Mit seinen damals 20 Jahren versetzte er so manchen Mitschüler in Erstaunen und konnte auch mit den „alten Hasen“ mithalten. Im Fach Pädagogik hat der Jung-Meister sogar die Prüfer der Handwerkskammer mit seinem Wissen verblüfft. Nach seiner Meisterprüfung wurde er in die Geschäftsleitung des Fachlabors berufen.